

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 35 (2022)
Heft: 12

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Kaninchen

Jury



Martin Hofer

Der Architekt und Ethiker Martin Hofer (67) ist Mitgründer der Immobilienberatungsfirma Wüest Partner. Seit 2018 ist er selbstständig tätig und amtiert als Verwaltungsrat, unter anderem beim St. Galler Immobilienentwicklungsunternehmen Senn. Es stiftet seit 2019 das Kaninchen, den von Martin Hofer und Hochparterre ins Leben gerufenen, jährlich ausgerichteten Senn-Förderpreis für Architektur.



Theres Hollenstein

Die Architektin Theres Hollenstein (38) führt seit 2019 ein eigenes Büro in Zürich. Zuvor war sie Associate bei Edelaar Mosayebi Inderbitzin und unterrichtete an der ETH Zürich, an der EPFL und an der MSA in Münster. Zurzeit arbeitet sie an Ersatzneubauten und Sanierungen im Zürcher Siedlungsbau.



Barbara Strub

Die Architektin Barbara Strub (56) ist Partnerin im Büro Loeliger Strub in Zürich, das vor zwei Jahren für die Überbauung Moos in Cham den goldenen Hasen erhielt. Strub war in diversen Stadtbildkommissionen tätig. Seit 2019 ist sie Mitglied der Stadtbildkommission Bern.



Heinrich Toews

Der Architekt Heinrich Toews (40) führt gemeinsam mit Ioannis Piertzovani das Architekturbüro Piertzovani Toews in Basel. Für den Dachausbau eines Hinterhofhauses erhielt es 2021 das Kaninchen für das beste Erstlingswerk.



Marcel Bächtiger

Hochparterre-Redaktor Marcel Bächtiger (46) leitete die Kaninchen-Jury. Der Architekturhistoriker betätigt sich nebenbei als Filmemacher, als Dozent für Film und Architektur an der ETH Zürich sowie als Lehrbeauftragter für Architekturgeschichte und -theorie an der Hochschule Luzern.